



Polizeirevier Jerichower Land

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum 22.04.2023 - 23.04.2023

Verkehrs- und Kriminalitätsgeschehen

Versuchter Einbruch

22.04.2023 in der Ortschaft Burg, Kreuzgang

Am 22.04.2023 gegen 10:51 Uhr ging der Notruf ein, dass es gegenwärtig zu einem Einbruch in ein unbewohntes Einfamilienhaus kommen soll.

Nach schnellem Einschreiten der eingesetzten Polizeibeamten, konnten vor Ort zwei Personen angetroffen werden. Hierbei handelte es sich um einen 35-jährigen und eine 39-jährige aus Burg. Die Personen vor Ort gaben an, sich lediglich im Haus umschauen zu wollen. Nach erfolgter Durchsuchung der Personen konnte kein Diebesgut aufgefunden werden. Die polizeibekanntenen Personen wurden des Bereiches verwiesen und ein Ermittlungsverfahren eingeleitet.

Geschwindigkeitskontrollen

21.04.2023 - 23.04.2023, Landkreis Jerichower Land

In der Zeit von 21.04.-23.04.2023 wurden im Jerichower Land eine Vielzahl von Geschwindigkeitskontrollen durchgeführt. Dabei konnten insgesamt 25 Verstöße festgestellt werden. Der schnellste Fahrzeugführer im Bereich einer 50er Zone wurde mit 77km/h festgestellt.

Verkehrsunfallflucht

22.04.2023 gegen 17:30 Uhr, Burg, Conrad-Tack-Ring

Am 22.04.2023 gegen 17:30 Uhr stellte eine Fahrzeugbesitzerin ihren blauen KIA Sportage auf dem Parkplatz eines Supermarktes ab. Nach kurzer Zeit kam die Besitzerin zurück und stellte eine Beschädigung im Bereich der hinteren rechten Tür fest. Der unbekannte Verursacher/in entfernte sich unerlaubt von der Unfallstelle. Durch die Besitzerin konnte zwar ein Auto beschrieben werden, sowie Teilfragmente eines Kennzeichens, dies führte jedoch bislang nicht zum Erfolg. Zeugen die Hinweise zum Sachverhalt geben können, werden gebeten sich bei der Polizei in Burg oder jeder anderen Dienststelle zu melden.

Betrug über das Internet

21.04.2023

Am 21.04.2023 gegen Abend stellte eine junge Dame ihr ehemaliges Smartphone auf einer Onlinehandelsplattform ein. Kurze Zeit später meldete sich ein vermeintlicher Interessent und bat die Dame die Abwicklung über die sichere Bezahlungsfunktion abzuwickeln, dazu benötigte er aber die E-Mail-Adresse der Dame. Die Dame übermittelte kurze Zeit später ihre E-Mail-Adresse und bekam kurze Zeit später eine E-Mail mit einem Link. Diesem Link folgte die Dame, im Anschluss führte sie der vermeintliche Interessent durch die angebliche Prozedur für den Verkauf ihres Smartphones. Im Rahmen der Prozedur übermittelte die Dame zwei TANs ihrer Hausbank, kurze Zeit später fanden zwei Abbuchungen von ihrem Konto statt. Anschließend brach der Kontakt mit dem vermeintlichen Interessenten ab. Der Schaden beläuft sich auf ca. 600 Euro. Die Polizei Burg weist darauf hin, zu keinem Zeitpunkt TANs für das Onlinebanking an andere Personen zu übermitteln.

Verkehrsunfall mit Verletzten

22.04.2023 10:01 Uhr Gommern B184

Eine 27-jährige Schönebeckerin befuhr mit ihrem PKW Skoda die Magdeburger Chaussee in Richtung Stadtauswärts. Durch Unachtsamkeit übersah die Beteiligte den Bremsvorgang des 65-jährigen Fahrzeugführers eines VW Sprinters und fuhr diesem ungebremst hinten auf. Hierbei wurde die 27-jährige Fahrzeugführerin sowie die Beifahrerin des VW Sprinters leicht verletzt. Die 27-jährige wurde ins Krankenhaus nach Schönebeck zur ambulanten Behandlung verbracht. Es entstand Sachschaden an beiden Fahrzeugen. (ca. 8000,-€)

Impressum: Polizeiinspektion Stendal, Polizeirevier Jerichower Land, Beauftragter für Pressearbeit, Bahnhofstraße 29 b
39288 Burg, Tel: +49 3921 920 198 Fax: +49 3921 920 305 Mail: za.prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de